



DER BESTE TAG

AM RICHTIGEN ORT ZUR RICHTIGEN ZEIT



365
X
Deutschland

+ KUNTH +



DER BESTE TAG

AM RICHTIGEN ORT ZUR RICHTIGEN ZEIT



365

X

Deutschland





Inhalt

*Für beste
Tage*



Januar	8
Februar	32
März	54
April	80
Mai	104
Juni	130
Juli	152

August	178
September	204
Oktober	228
November	252
Dezember	276

Register 302

Bildnachweis · Impressum 304





Außergewöhnliche Erlebnisse

An jedem der 365 Tage des Jahres ist in Deutschland etwas geboten. Eine Auswahl der schönsten Feste, attraktivsten Freizeitziele und unvergesslichsten Erlebnisse ist in diesem Buch zusammengestellt – Tag für Tag.

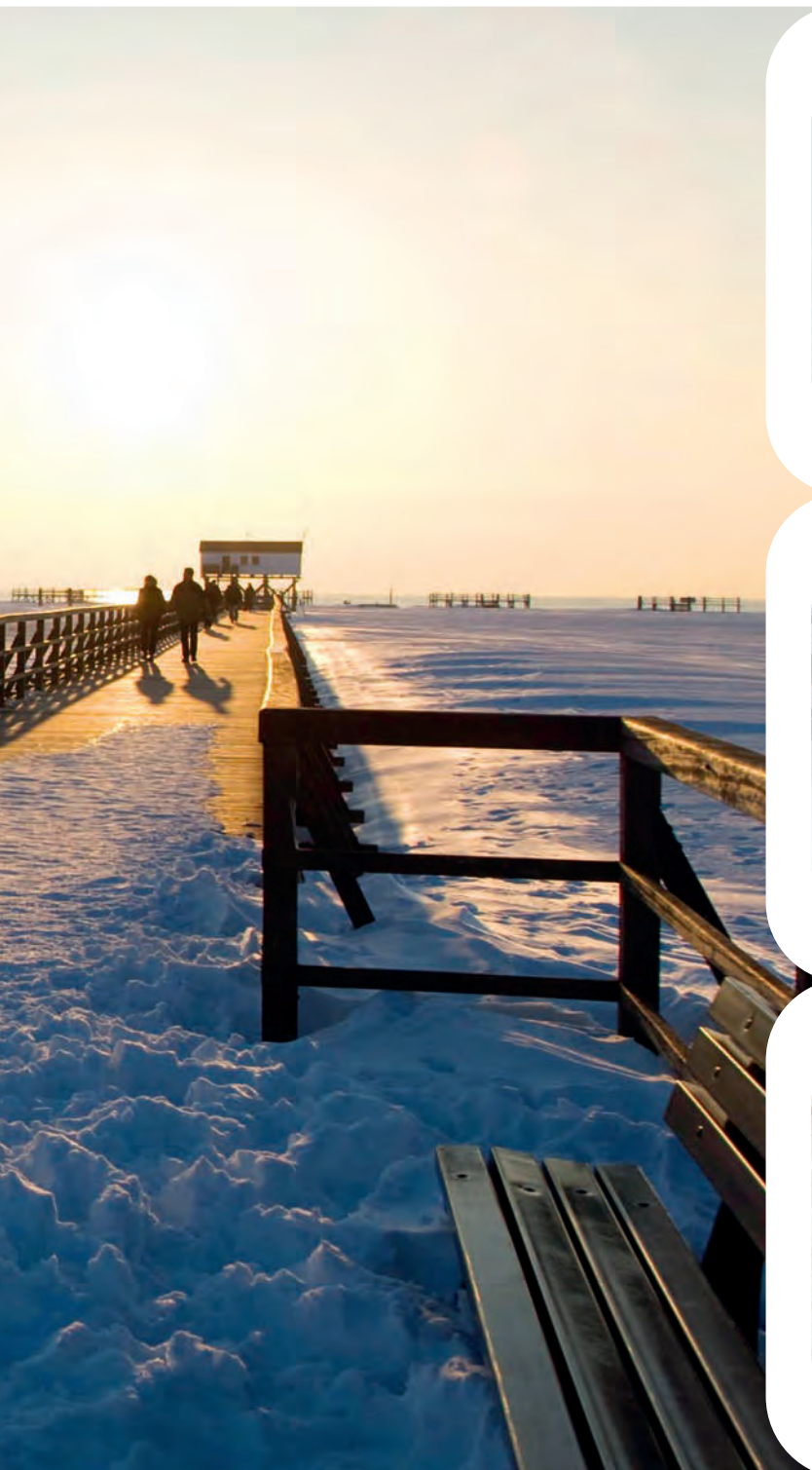
Sie mögen Musik? Dann nichts wie auf zum Internationalen Jazzfestival nach Spiekeroog oder zum Rheingau Musik Festival. Wer große Bühnen liebt, sollte sich Karten für die Opernfestspiele in Heidenheim oder die Heidelberger Schlossfestspiele holen. Mittelalterfeeling kommt beim Kaltenberger Ritterturnier und bei den Wallensteintagen in Stralsund auf. Für Sportliche lohnt es sich, die zahlreichen Wintersportgebiete Deutschlands aufzusuchen – Snowtubing, Skispringen und Snowkiting sorgen für Spaß und Action. Im Sommer laden Deutschlands Flüsse und Seen zu Bootstouren, Floß- und Kahnfahrten und locken mit zahlreichen Events Besucher an.

Manche Erlebnisse sind an ganz bestimmte Tage gebunden, so etwa sollte man sich am 6. Januar zum Hornschlittenrennen in Garmisch-Partenkirchen efinden, am 30. April mit den Hexen auf dem Brocken tanzen, am 20. Juni Mittsommer auf Sylt feiern oder am 31. Dezember auf der größten Silvesterparty des Landes vor dem Brandenburger Tor ins neue Jahr starten.

Ganz egal, ob man nur wenige Stunden oder mehrere Tage an einem Ort verweilt, es gibt immer und überall etwas zu entdecken – und es ist garantiert für jeden Geschmack etwas dabei!



Januar





Anbaden auf Norderney

Der ahnungslose Küstenbesucher wird sich erstaunt die Augen reiben: Im tiefsten Winter reihen sich Menschen in Badeanzügen und -hosen, manchmal sogar in bunten Fantasiekostümen am Strand und stürzen sich unter den Augen der sie wild anfeuernden Zuschauer ins kalte Meer. Das Anbaden am Neujahrstag hat Tradition an vielen Küstenorten Norddeutschlands. Jedes Jahr finden sich Hunderte von wagemutigen Schwimmern ein, um sich in die vier Grad kalte Nord- oder Ostsee zu werfen. Kehren die bibbernden Schwimmer dann aus dem Wasser zurück, warten Glühwein und andere wärmende Getränke auf sie.

Land	Niedersachsen	Action	●●●○
Region	Norderney	Fun	●●●●
Zeit	Neujahr	Kultur	●●○○



Schlittschuh laufen beim Wolfsburger Winterzauber

Zeigt sich der erste Schnee, verwandelt sich der Park der Autostadt Wolfsburg in einen veritablen Wintertraum. Eine 6000 Quadratmeter große Eisfläche wird gefroren, um Schlittschuhläufern die Möglichkeit zu geben, ihr Können zu zeigen. Umstellt wird sie mit festlich glitzernden Weihnachtsbäumen. Wer sich nicht selbst auf das Eis traut, ergötzt sich an den präsentierten Eisshows.

Land	Niedersachsen	Action	●●●●
Region	Wolfsburg	Fun	●●●●
Zeit	Ende Nov.–Anf. Jan.	Atmosphäre	●●●○

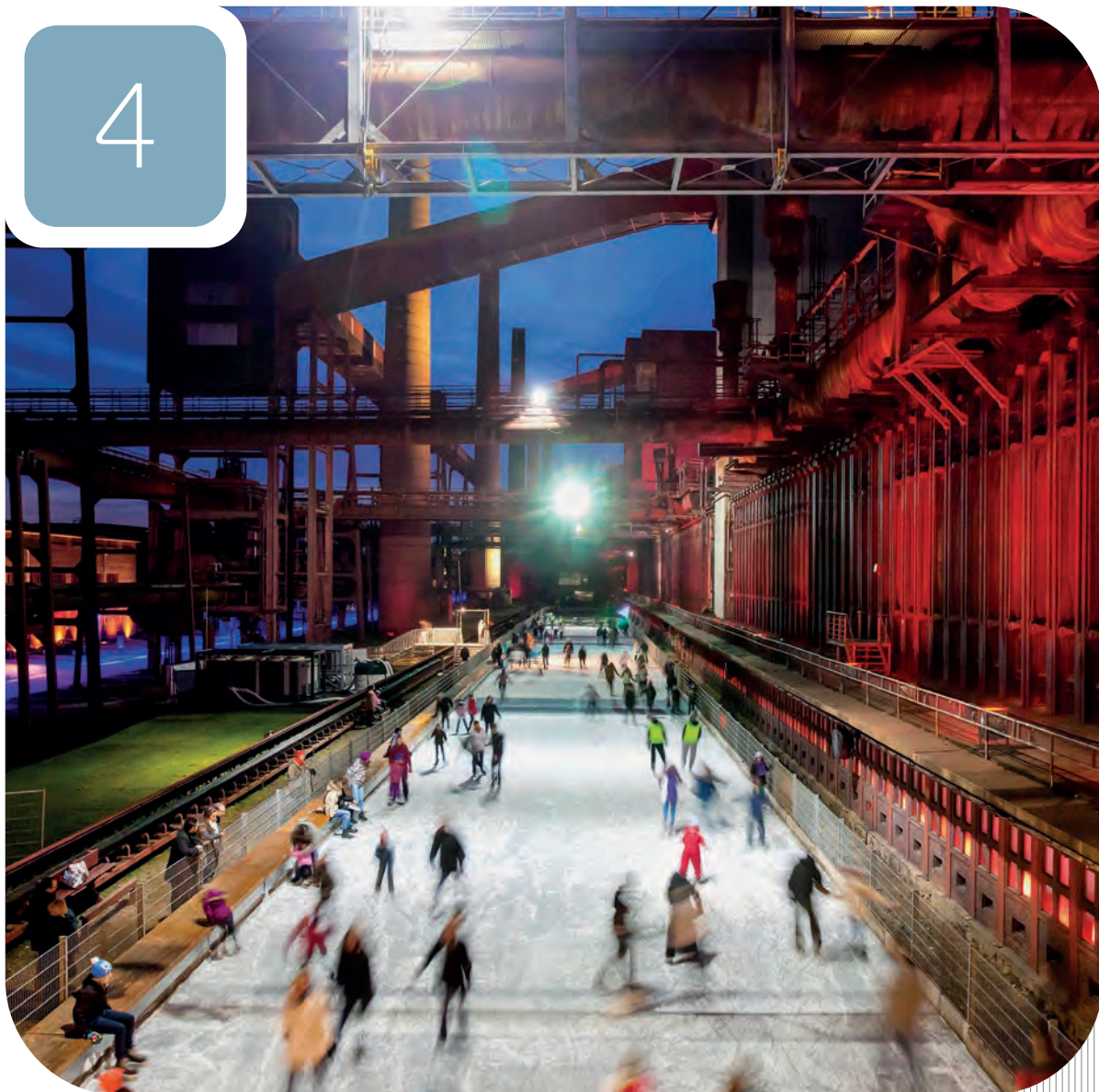


Fackelwandern in der Partnachklamm

Wie Tropfsteine wirken die langen Eiszapfen, die von den Schluchtwänden hängen, im Fackellicht scheinen sie besonders bizarr. 2002 wurde die Klamm als eines der schönsten Geotope Bayerns ausgewiesen. Verschiedene Tourenanbieter führen kleine Gruppen im Winter bei Fackellicht durch die faszinierende Eiswelt. Unter dem Nachtwanderer rumort die Partnach im Dunkeln.

Land	Bayern	Abenteuer	●●●○
Region	Garmisch	Fun	●●●○
Zeit	Dezember–März	Natur	●●●●

4



Schlittschuhlaufen in der Zeche Zollverein

Im Winter erstrahlt die Zeche plötzlich in bunten Farben, in den alten Industrieanlagen befördert ein Riesenrad die Besucher einmal rundum und der Augenblick, auf den Tausende von Schlittschuhläufern im Ruhrpott gewartet haben, ist da: Die Eisbahn im Zollverein hat geöffnet. 1800 Quadratmeter Fläche der 1993 stillgelegten Kokserei wurden unter Wasser gesetzt und vereist. Und auch wenn das Spektakel – der

Höhepunkt ist die Eisdisko im Januar – bis zu 30 000 Eisartisten im Jahr anzieht – es bleibt genug Platz für jeden, auf Kufen seine Runden zu ziehen.

Land	Nordrhein-Westfalen	Abenteuer	●●●○
Region	Essen	Fun	●●●●
Zeit	Dezember–Januar	Atmosphäre	●●●○



Januar

5



Marzipanmuseum und Café Niederegger besuchen

Zwölf Gestalten stehen um einen Globus – darunter der Literatur-nobelpreisträger Thomas Mann und der Modeschöpfer Wolfgang Joop. Die Figuren sind nicht etwa aus Wachs geformt, sondern sie sind aus Marzipan »geschnitzt«. Was sie verbindet, ist die Geschichte der edlen Mandelmasse. Das Marzipanmuseum in Lübeck führt in die Historie des Marzipans ein. Ursprünglich stammt Marzipan wohl aus dem Orient und wurde von den findigen Kaufleuten Lübecks importiert. 1806 gründete Johann Georg Niederegger in der Hansestadt dann eine eigene Manufaktur, die bis heute fortbesteht. Kein Wunder, dass das Museum sich im zweiten Stock des Café Niederegger befindet.

Wer die köstliche Süßspeise nicht nur im Museum bewundern, sondern auch in ihr schwelgen möchte, geht ein Stockwerk tiefer. Hier hat seit 1873 das Café Niederegger seinen Sitz. Es ging aus der gleichnamigen im 19. Jahrhundert gegründeten Manufaktur hervor. Zuvor durften nur Apotheker Marzipan verkaufen.

Land	Schleswig-Holstein	Genuss	●●●●
Region	Lübeck	Kultur	●●○○
Zeit	ganzzählig	Kulinarik	●●●○

Tipp

Durch Lübecks Gänge und Höfe schlendern

In der Altstadt gibt es eine Vielzahl an mittelalterlichen Gängen und Höfen, die größtenteils öffentlich zugänglich sind. Kopf einziehen heißt es im Bäcker gang (Engelsgrube 43), und trotz der lichten Gestaltung ist es manchmal schwer, im Dunkel- und Hellgrünen Gang den Überblick zu behalten. Engelsgrube und Füchtingshof machen alltägliches Leben im Spiegel der Zeit erlebbar.



Januar

6

Die Gaudi der Hornschlittenrennen erleben

Früher war der Hornschlitten ein Fuhrwerk, mit dem die Bergbauern Heu oder Holz von den Weiden und Wäldern zu Tal brachten. Doch längst ist er mit seinen wie Hörner nach oben geschwungenen Kufen ein Spaß- und Sportgerät. An jedem Dreikönigstag (6. Januar) stürzen sich Viererteams bei Geschwindigkeiten von bis zu 100 Stundenkilometern von der Partnachalm nach Partenkirchen hinunter, um die Meisterschaft auszutragen.

Rasant biegen sie um die Kurve, der Hintermann lehnt sich waghalsig zur Seite, um den Schlitten um die Kehre zu bewegen. Die Zuschauer feuern die Piloten lautstark an. Beim Hornschlittenrennen sind Wagemut, aber auch Geschicklichkeit und ein wenig Akrobatik gefordert. Streng genommen sind die Rennen eine Zweckentfremdung des Schlittens. Der Hornschlitten ist eigentlich ein Arbeitsgerät. Das auf den Bergwiesen geerntete Heu oder das in Wäldern geschlagene Holz wird noch heute teilweise mit dem Hornschlitten ins Tal gebracht. Allerdings wird der Schlitten dann nur von einer Person gesteuert und es wird auch nicht so rasant die Berge hinabgefahren.

Land	Bayern	Action	●●●●
Region	Garmisch	Fun	●●●○
Zeit	Dreikönigstag	Natur	●●●○

Tipp

Garmisch-Partenkirchen

Eingerahmt von der großartigen Bergkulisse des Ammer-, Wetterstein- und Estergebirges, zogen die beiden Orte Garmisch und Partenkirchen schon früh Urlauber an, sodass sie auch als Fremdenverkehrsorte nostalgisches Flair vorweisen können. Sie entwickelten sich im 19. Jahrhundert zum mondänen Feriengziel, wo u. a. Cosima Wagner, Richard Strauss, Lion Feuchtwanger und Heinrich Mann logierten.

7



Rodeln am Schauinsland

Mittlerweile kann man ja auch im Sommer rodeln, doch die eigentliche Schlittenzeit bleibt der Winter. Gut ist das auf dem Hausberg von Freiburg im Breisgau zu erleben. Der fast 1300 Meter hohe Schauinsland verwandelt sich im Winter in eine Rodelpiste. Hinauf kommt man mit der Schauinslandbahn, dort wartet dann eine 300 Meter lange Schlittenpiste. Selbst ganz ins Tal rast man hinab. Doch bevor die Fahrt beginnt, sollte man einen Blick auf die schneebedeckten Windbuchen werfen: Auf dem Berg haben sich die Buchen dem heftigen Westwind gebeugt und verharren nun in bizarren Stellungen.

Land	Baden-Württemberg	Natur	••••
Region	Schwarzwald	Action	••••
Zeit	Dezember-März	Fun	••••

8



Tierspurwandern im Nationalpark Eifel

Im Nationalpark Eifel wird die Natur seit 2004 auf einer Fläche von 110 Quadratkilometern komplett sich selbst überlassen. Auf dem Gebiet leben mehr als 1600 zum Teil bedrohte Tier- und Pflanzenarten. Der Winter ist für Wildtierbeobachter eine herrliche Zeit. Park-Ranger bieten Interessierten lehrreiche Führungen an, auch im Winter.

Land	Nordrhein-Westfalen	Natur	••••
Region	Nationalpark Eifel	Fun	••••
Zeit	ganzjährig	Abenteuer	••••

9



Snowtubing in Oberhof

Begleitet von großem Geschrei, flitzt der aufgepumpte Reifen die Schneebahn entlang. Gewagt gleitet er in die Kurven. Ohne jede Rücksicht auf die Passagiere und mit rasanter Geschwindigkeit geht es bergab. Steuern ist dabei so gut wie Fehlanzeige und das Helmtreten Pflicht. Dennoch ist Snowtubing eine wirkliche Familiengaudi.

Land	Thüringen	Natur	••••
Region	Thüringer Wald	Action	••••
Zeit	Dezember-März	Fun	••••

10



Beim Biathlon in Ruhpolding jubeln

Wenn in Ruhpolding im Winter lautes Glockengeläut zu hören ist, heißt das nicht zwingend, dass die Weihnachtszeit angebrochen ist. Es kann sich auch um unzählige Biathlonfans handeln, die mit Kuhglocken aller Art die Athleten lautstark anfeuern. In der Gemeinde im Landkreis Traunstein findet seit 1980 im Januar eines der Weltcuprennen im Biathlon statt, Weltmeisterschaften wurden hier auch schon ausge-

tragen. Fünf Tage lang schwillt die Gemeinde um Zehntausende Menschen an, die gekommen sind, um das Sportereignis zum Spektakel zu machen.

Land	Bayern	Action	●●●●
Region	Kreis Traunstein	Kultur	●●●○
Zeit	Anfang Januar	Fun	●●●○



Januar

11

Beim Rennrodel-Weltcup in Altenberg staunen

Tief im Osten Deutschlands versammelt sich einmal im Jahr die Weltelite der Bobfahrer, der Rodler und Skeleton-Fahrer. Im Osterzgebirge steht die Bobbahn Altenberg, die als die schwierigste, wenn nicht sogar gefährlichste Rennstrecke der Welt gilt.

1,4 Kilometer lang stürzen sich die Bob- und Skeleton-Fahrer über ein bis zu 15-prozentiges Gefälle unter anderem durch einen 320-Grad-Kreisel hinab auf der Jagd nach Rekorden. Die ursprüngliche Strecke war sogar noch gefährlicher. Sie wurde als Prestigeobjekt der DDR-Führung in den 1980er-Jahren gebaut und erwies sich nach mehreren Probefahrten als unbefahrbar. Sie musste komplett umgebaut werden, zehn der ursprünglich 17 Kurven wurden abgerissen. Nach diversen Umbauten finden hier nicht nur Weltmeisterschaften statt, sondern die Bobbahn ist nun jedes Jahr ein Austragungsort des Weltcups. Dann schieben nicht nur die Bobfahrer ihre Schlitten zum Start und die Skeleton-Fahrer stürzen mit dem Kopf voran die Bahn hinunter, sondern Tausende Zuschauer machen den Weltcup zu einem besonderen Ereignis.

Land	Sachsen	Action	● ● ● ●
Region	Osterzgebirge	Kultur	● ● ● ○
Zeit	6.–12. Januar	Fun	● ● ● ○

Tipp

Lauenstein erkunden

Der heutige Stadtteil von Altenberg ist eine der ältesten Siedlungsgründungen des Bundeslandes Sachsen. Ein Renaissanceschloss mit Erzgebirgsmuseum und Falkenzucht sowie ein historischer Marktplatz machen den Ort hoch über der Müglitz zu einem beliebten Ausflugsziel. Der Besuch lässt sich wunderbar mit dem Rennrodel-Weltcup verbinden.



Meeresgiganten im Stralsunder Ozeaneum kennenlernen

Ganz tief in die Welt der Meere kann man im Ozeaneum in Stralsund eintauchen. Ob man nun wissen will, was Meerwasser eigentlich ausmacht, wie viele See-hunde sich in der Ostsee tummeln oder welche Haie in der Nordsee schwimmen: Spannend und kundig wird dem Besucher die Unterwasserwelt näher gebracht. Stars des Ozeaneums sind natürlich die Aquarien inklusive Schiffswrack und zwei Ammenhaien.

Selbst Humboldt-Pinguinen kann man bei ihrem putzigen Treiben zusehen. Riesig dagegen präsentieren sich die Walmodelle dem Zuschauer.

Land	Mecklenburg-Vorp.	Fun	●●●●
Region	Stralsund	Atmosphäre	●●●○
Zeit	ganzjährig	Kultur	●●○○

Wattwandern in St.-Peter-Ording

Auch im Winter kann man sich – allerdings nur in Begleitung eines professionellen Wattführers – in die größte Wattlandlandschaft der Erde wagen. Das Watt ist ein einzigartiger Naturraum, zweimal täglich wird er überflutet und seine Bewohner haben sich auf geschickte Weise angepasst: Der Wattwurm verbirgt sich bei Flut in einem selbst gegrabenen Tunnel, die Scholle verbuddelt sich bei Ebbe im nassen Sand und die Miesmuscheln klammern sich aneinander, um nicht fortgespült zu werden. Im Winter entfaltet das Watt seine ganz eigene Magie. Stellenweise hat sich Eis gebildet, häufig zieht Nebel auf ...

Land	Schleswig-Holstein	Natur	● ● ● ●
Region	Nordfriesland	Erholung	● ● ● ○
Zeit	Dezember–März	Atmosphäre	● ● ● ●

13



Ballonfahren über den Alpen

Wenn man die schlaffen Hüllen der Heißluftballons am Boden sieht und dazu das laute Rattern der Generatoren und der Ventilatoren hört, die die Ballons langsam in Form bringen, ist man relativ unvorbereitet auf die herrliche Stille des Fluges über die Alpen. Der Anblick der Berggipfel, der schneebedeckten Hänge und Schluchten ist atemberaubend. Wie Ameisen, die den Alpinsport für sich entdeckt haben, wirken die Skifahrer und Snowboarder auf den Pisten der Skigebiete von oben. In einem Ballon kann man die Alpen in Richtung Italien in drei bis fünf Stunden überqueren.

Land	Bayern	Action	● ● ● ●
Region	Alpen	Fun	● ● ● ●
Zeit	ganzjährig	Natur	● ● ● ○

14

